Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 50

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Reffel anzuschaffen. Man erhält solche immer, wenn man fic Muhe gibt; zubem haben die bekannten Maschinenhändler, wie herr Steiner in Biediton oder herr Baumli im Induftriequartier in Burich, immer folde zu annehmbaren Breifen auf Lager. Unterzeichneter liefert und erftellt folche Solgtrodnereien nebft Leim- und Fournieröfen zc. als Spezialität und ist zu jeder weitern Auskunft gerne bereit. Zeugnisse und Empsehlungen zu Diensten. J. Hartmann, Mechaniter in St. Fiden bei St. Gallen. Auf Frage **623**. Deizeinrichtungen, sowie Trocenanlagen

werden von mir als Spezialität unter Garantie erstellt. Bei Trocen= anlagen ist eine richtige Bentilation die Sauptsache, um die feuchte

Luft möglichft raich fortzuschaffen. 3. B. Brunner, Oberugwyl.
Uuf Frage 624. Maschinen zur herstellung von Brettern in allen gewünschten Dimensionen liefern vorteilhaft Bolf u. Beiß, Burich und wünschen Ihnen mit direften Offerten gu dienen.

Auf Frage **624.** Winiche mit Fragesteller in Korrelpondenz zu treten. E. Weber, Ingenieur, Zürich II, Ladaterstr., Vertreter der Firma E. Kikling u Co., Leipzig-Plagwip. Auf Frage **625.** Wir wären Käufer von hübschen Ahorn-

laden, 65 mm did, und munichen mit Fragesteller in Unterhand. lung zu treten. Sfanger u. Umichwand, Rehlleiften= und Dobel= fabrif, Alpnach.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung der Sängerhütte für das glarnerische Kantonal-Sängersest in Nethal mit 2500 Sipplägen, einem Podium für 850 Sänger, der nötigen Küche und Aborten. Genaue Pläne und Uebernahmsosserten sind dis jum 15 März schriftlich und verscholisen unter der Ausschlich "Sängersest" dem Präsidenten des Bausomitees, herrn Hauptmann Jacques Zweisel in Netsal, einzureichen. Bei Nichtübertragung der Arbeit wird feine Entschädigung für die Blane bezahlt und geben lettere an den Eigentumer gurud.

Der Kirchenboden in Hergiswil, ca. 350 m² groß, ist mit Cementplättchen neu zu belegen. Für Einsichtnahme und Anmelbungen sich ans Pfarramt zu wenden bis zum 31. März.

Reinigung des obern Bingmühlemeiers, fowie ein Teil des Einlausbares, ca 1400 m3, in Seebach (Zürich). Die Pläne und Borschriften sind beim Berwalter der Wasserversoraung ein-zusehen und sind Preisosserten bis spätestens zum 15. März verschlossen mit Aufschrift "Beierreinigung" an das Bräsidium des Gemeindrates zu richten

Die Anftalt Freienstein (Burich) beabsichtigt die Umbaute des alten hausteiles, die Erstellung einer Brandmauer und die Ausführung eines Stodwertes und eröffnet Konturrenz über die Maurers, Zimmermannss, Schreiners, Glasers, Malers, Spengsers und Schlosseratbeiten im einzelnen ober in der Gesamtheit. Bauplane, Baubeidreibung und Affordbedingungen liegen in der Unstalt zur Ginsicht offen. Offerten sind bis ipatestens den 15. März an ben Prasidenten der Bautommission, herrn Pfarrer Zimmermann in Rorbas, zu richten.

Für Maler. Die Straßenverwaltung des Rantons St. Gallen eröffnet Rontu:reng über den Reuanstrich ber Thurbrucke bei Ober-buren. Die nabern Borfchriften tonnen bei dem Strafenmeifier in Flawil eingesehen werden, wo auch verschloffene, mit der Aufschrift "Anstrich der Thurbrude" versehene Offerten bis 16. März einzureichen sind.

Armenhausbaute Schwhz. Konkurrenzeröffnung für die Anfertigung der 3 hausthu en, von Eichenholz und Tannendoppel; 3 Korridorabschlüsse mit Berglasung; die Doppelthure zur hausfapelle, von Tannerholz und Berglafung; 4 innere Abrrittabschlüsse samt Zwischen Zwischen Thur Thüren; zu den 3 Haus- und zur Kapelltüre das nötige Beschläg (Handarbeit). Eingaben für diese Arbeiten sind bis 12. März schriftlich dem Präsidenten der Armenhausbauskommission, Hrn. Gemeinderat M. Jucks. Kürze in Seewen, einzustätzt.

Die Nebernahme ber Unterban-Arbeiten zwischen Rm. 0—120 und 1.893, d. i. von der Ausfahrtsweiche aus dem neuen Bahnhof Zug bis zirka 18 Weter nach der Kreuzung der Kahn mit dem Friedbach, welche in der Hauptsache in einer Wassenung von etwa 107,000 m3, sowie in der Herstellung des etwa 514 m langen Zuger Turnels und eines steinernen Biadukts mit 21 Bogen und drei offenen Durchsahrten besiehen, wird zur Bewerbung aus-geschrieben. Bauunternehmer, welche hierauf reslektieren, sind ein-geladen, auf dem Sektionsbureau der Gotthardbahn in Zug ("Im Sof") die Plane und Bedingungen einzusehen und die Offertformulare in Empfang zu nehmen, welche gehörig ausgefüllt späiestens am 20. März dieses Jahres der Direktion der Gotthardbahn in Luzern einzureichen sind. Jeder Angebotsteller bleibt bis Ende April dieses Jahres an seine Anerbietungen gebunden. Der Bauleitung nicht bekannte Bewerber haben ihren Offerten Nachweise über flaglose Ausführung von Bahnbauten ähnlichen Umfangs und über den Besit des erforderlichen Betriebskapitals beizufügen.

LBalfenlieferung, Für einen größern Neubau ist die Lie-ferung von ca. 70,000 Kg. L-Balfen franto Station Zug zu vergeben. Offertenformulare tonnen bei A. Harbegger, Architekt, St. Gallen,

bezogen werden. Gingaben find an denfelben bis fpateftens den 15. März 1895 zu richten.

Erftellung eines Planes für einen Archivichrank (feuerfest) der Gemeinde Hochwald (Baselland). Bewerber hiefür haben ihre Eingaben bis 15. März 1895 schriftlich und verschlossen beim Ummannamt hochwald einzureichen. Ausfunft bezüglich Größe und Einteilung desfelben erteilt der Gemeindeammann, herr L. Diftel.

Wasserversorgung Zuzwil (Kt. St. Gassen). Liefern und Legen der gußeisernen Nussenschien und Formstücke, 75—150 mm Katiber und in einer Gesamtlänge von ca. 3000 m, samt den nötigen Schiebern und Hydranten, sowie über die Erstellung eines Reservoirs in Beton von 300 m³ Inhalt. Gleichzeitig wird auch das Brechen von ca. 300 m³ Kies mitvergeben, Bewerder für die Gesamtarbeit oder Unterabteilungen derselben können von den Räuserners und Rauporschriften bei dem Rrässenten der Rauserners Planen und Bauvorschriften bei dem Präsidenten der Wasserverforgungskorporation Zuzwil, Herrn E. Bernhard, zum "Rößtein Buzwil, Einsicht nehmen und Offertensormulare daselhit beziehen. Eingaben sind verschlossen und mit der Ausschrift, "Basserversorgung Buzwil" versehen an ebendenselben bis spätestens den 15. März l. J. franto einzureichen.

Genoffenschaft "Eigen Seim" Riesbach-Bürich. Die Ur-beiten für den innern Ausbau, als: Schreiner-, Glafer-, Schlosser-, Waler-, hafner- und Tapezierarbeit, sowie die Lieferung der Koch-Maler, Halner und Lapezierarbeit, jowie die Lieferung der Koch-herde und Wascheinrichtungen, die Installation der Wasserleitung und der elettrischen Gloefeneinrichtungen für neun Neubauten in Wiedikon. Pläne, Vorausmaß und Bedingnisheft liegen dis den 9. März von morgens 10—12 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr im Bureau der Genossenschaft, heimatstraße Ar. 6, zur Einsicht bereit. Uebernahmsosserten ind dis den 11. März, abends, ver-klasse en die Angleitung die für den 12. Vahlaumth Schieben fchloffen an die Bauleitung dafelbit, herrn 3. Bohlgemuth-Schieß, Architett, einzusenden.

Seils und Bflegeanstalt Königsfelben. Ausführung der Erds, Maurers, Steinhauers, Berpups, Zimmermanns, Dachbeders und Spenglerarbeiten und die Eisenlieferung für zwei Neubauten zur Erweiterung der Zellenabieilungen der Heils und Pflegeanstalt Königsfelden. Die Pläne, Borausmaße, Baus und Bertragsvorsichriften liegen vom 11. März an im Bureau des Hochbaumeisters in Narau zur Einsicht auf. Uebernahmss bezw. Lieferungsofferten sind bis zum 28. März der kantonalen Baudirektion in Narau versicht. ichlossen einzureichen.

Erftellung eines Treppen- und Abortanbanes ans Schulhand in Sasenwyl, bestehend in: Erde, Maurere, Zimmere, Schreinere, Malere, Schlosser, Spenglere und Dachdeckerarbeiten. Uebernahmsofferten unter der Aufschritt "Schulhausanbau Sasenwhl" sind bis 10. März nächsihin auf der Gemeindekanzlei abzugeben, woselbst auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden

Ginfriedungsmauer, 63 Rlafter, zweds Friedhoferweiterung irch. Naheres beim Gemeindeprafibenten in higfirch bis ben Sigfird. 15. März.

Greichtung eines Totenhaufes in hipfirch. Näheres beim Gemeindepräsidenten daselbst bis 15. Marg.

Gifernes Berrondach auf der Station Biberbrude, 75 m lang und 7 m breit. Raberes beim Betriebsdireftor der Schweig. Südostbahn in Babensweil.

Reparatur der Rirche Affoltern b. S. Im Innern der Kirche und am Turme find verschiedene Holgarbeiten vorzunehmen, Aufällige Bewerber haben ihre Offerten bis jum 16. Marg ichriftlich an die Kirchenpslege einzugeben. Für nähere Ausfunft melbe man sich bei dem Kirchengutsverwalter, herrn Friedensrichter Baber, zur Metgerhalle.

Travaux de menuiserie et de charpenterie. L'in-stallation intérieure de deux dortoirs de la caserne de Savatan est mise au concours. Les plans, cahier des charges et formulaires de soumission pourront être consultés au Bureau fédéral de constructions, à St-Maurice, jusqu'au 9 mars 1895. Les offres devront être adressées au dit office, jusqu'au 10 mars 1895, le plus tard.

Reubau bes fant. Gewerbemuseums in Maran. Schrönt des kant. Gewerbenutzellen in Naran. Die Schreinerarbeiten und Flachmalerarbeiten sind auf dem Submissions, weg zu vergeben. Zeichnungen sind einzusehen und Offertsormusare mit Bedingungen zu beziehen beim bauleitenden Architekt, Karl Moser, Billa Feer in Aarau. Offerten sind geschlossen mit ser Ausschrift "Schreiner-, resp. Malerarbeiten Gewerbemuseum" bis zum 12. März dem Baudirektor des Kts. Aargau einzureichen.

Brudenbaute bei Bauma. Erftellung einer neuen Brude über die Tog bei der Platten, bestehend aus zwei Biderlagern von Betonmauerwert und eisernem Oberbau im Gesantgern von Betonmauerwert und eisernem Oberbau im Gesantgewicht von 19,5 Tonnen. Plan, Gewichtsberechnung und Bauvorichriften können auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden und es ist die Baute bis Ende Juni saufenden Jahres zu vollenden. Uebernahmsofferten sür die eine oder andere Arbeitsgattung sind verschlossen und mit der Ausschlicht, "Tößbrücke bei Platten-Bauma" bis 16. März dem Gemeinderat Bauma einzusenden. Backsteine, cirka 120,000 Stüd, großes Format, inkl. 20,000 Stüd rote und weiße Berblenbsteine, desgleichen 850 m² glasierte glatte Falzziegel werden vom 1. April bis 15. Mai d. J. Bahnstation Luzern zu liefern und per Kasse zu kausen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe einzusenden an Carl Röhler, Beggis.

Bacheinbedung Flurlingen, Erd= und Betonarbeit. Raberes bei Brafident M. Saberlin in Flurlingen bis 10. Marg.

Die staatlichen Banarbeiten im IV. Banbezirf Dorned-Thierstein pro 1895 als:

ierstein pro 1895 als:

1. Bordmauern in Seewen, Megerlen, Erschwil, Breitenbach, Meltingen, Zullwil und Nunningen,

2. Cementröhrendohlen in Gempen, Bitterswil, Hofsteten, Erschwil, Zullwil und Kleinlützel,

3. Straßenschalen in Ruglar, Dornack, Bättwil, Hofsteten, Kodersdorf, Breitenbach und Nunningen,

4. Instankfellen der Straßen durch Seinbett und Beschotterung in Hochwald, Dornach, Bättwil, Hofstetten, Bärschwil und Kleinlützel Rleinlützel,

5. Brudenieparatur in Runningen,

6. Auffüllung einer Strafenfentung nebst Siderdohle in Bar-

werden zur Uebernahme ausgeschrieben. Eingaben sind bis 10. März an Hrn. Bezirksbauadjunkt Furrer in Breitenbach verschlossen ein-zureichen, allwo bis dahin genauer Ausschluß erteilt wird und Be-dingungen eingesehen werden können.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896. Pont de l'agriculture. Les personnes qui désirent soumissionner la construction du pont amont sur l'Arve, dans la prolongation de la rue de l'Ecole de médecine sont avisés qu'elles peuvent prendre connaissance du cahier des charges et des plans au bureau technique de Mr. George Autran, ingénieur, 19 rue du Général Dufour, à Genève, de dix heures à midi à partir de lundi 25 février 1895. Les soumissions devront être déposées à la Chancellerie de l'Exposition, rue de l'Hôtel de Ville, avant le vendredi 15 mars à midi.

Ban einer Briide über die Arve in Genf für die Landes. ausstellung. Näheres bei Georg Autran, Ingr., 19 rue du Général Dufour, bis 15. März.

Ban und Betrieb des Tramwahs im Junern der Landes, ausstellung in Genf. Mäheres im technischen Bureau des Ingenieurs G. Autran, 19 rue Général Dufour. in Genf. Termin 15, März.

Gibg. Schützenfest 1895 in Winterthur. Es wird Ronfurreng eröffnet:

1. für die Zimmerarbeit an 2 Bierhütten,

2. " " 3. " " Beftuhlung der Bierhütten und der Festhütte,

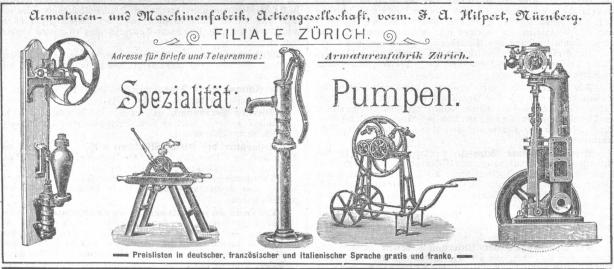
3. " " Dachpappenbedachung aller Festbauten. Die betreffenden Pläne, Borausmaße, allgemeinen und speziellen Aussührungsbestimmungen sind im Bureau Nr. 23 des Stadthauses jur Ginficht aufgelegt. Offerten unter der Aufschrift "Festbauten" find bis jum 15. März d. J. verichloffen dem Aftuar des Bau-tomitees, Bauamtsfefretar Gieße in Binterthur, einzureichen.

Für eine Bafferversorgung in Oberhasti (Zürich) werden folgende Arbeiten in Accord gegeben: 2030 Meter Grabarbeit für die Röhrenleitung. Lieferung und Legen der Röhrenleitung, 2198 Meter, nebst Sydra: ten. Ausgrabung und Erstellung eines Reser-voirs von 300 m3. Plane, Borausmaß und Atfordbe ingungen fonnen bei Prafisent Marthaser daselbst eingesehen werden. Eben-baselbst find Uebernahmsofferten bis zum 10. Marz d. J. einzu-Diefelben konnen für die gefamte Arbeit ober für eine der drei Abteilungen gemacht werden.

Bauarbeiten. Der Aftienbauverein Burich beabsichtigt im Rötelquartier 6 fleine Sanschen ju erftellen. Generlaftorbanten für Fertigstellung der Bauten tonnen Blane und Baubeschreibung in Augenschein nehmen bei herrn hindermann-herzog, Bureau der Tonhalle. Allfällige Offerten find bis spätestens den 10. März dafelbft einzureichen.

Neu eintretende Abonnenten erhalten unser Blatt bis 1. April aratis!







C. Stücheli-Frey, Baumeister,

Zürich II Enge

empfiehlt sich zur Uebernahme von Neubauten, Umbauten, Reparaturen jeder Art, Strafgen, Canalisationen, Reservoirs 2c.

unter Zusicherung prompter und funftgerechter Ausführung. Bureau: Gotthardftrage 66, Enge. Telephon 2613.

Lager von Cement- und Steinautröhren.

Ein starker Knabe von 15-16 Jahren könnte unter günstigen Bedingungen die

Küfer- u. Küblerei

gründlich erlernen bei 202 H. Hitz, Küfer, Hütten (Kt. Zürich).

Zu verkaufen. Ein Petrolmotor

4-5 HP., noch neu, ist infolge Anschaffung eines stärkern billigstzu verkaufen Auskunft durch die Exped.

d. Bl. unter Chiffre P 215,